NACHRICHTEN AG

30. Mai 2025

Chaos beim DFB-Pokalfinale: Fans verzweifeln am Südtor des Olympiastadions

Chaos vor dem DFB-Pokalfinale im Olympiastadion: Lange Wartezeiten, unzureichende Hilfe und Aufarbeitung durch Behörden.

Olympiastadion Berlin, Deutschland - Am 30. Mai 2025 kam es vor dem DFB-Pokalfinale zwischen dem VfB Stuttgart und Arminia Bielefeld zu chaotischen Szenen am Südtor des Berliner Olympiastadions. Die Situation eskalierte, als zahlreiche Fans stundenlang warten mussten, um Zugang zu erhalten. Berichten zufolge gab es unhaltbare Zustände, die unter anderem weinende Kinder und wenig Unterstützung durch das Sicherheitspersonal umfassten. Die Berliner Senatsverwaltung kündigte bereits eine gründliche Analyse der Vorfälle an, da die Verantwortung für die Einlasskontrollen beim Deutschen Fußball-Bund (DFB) und der Olympiastadion Berlin GmbH liegt. Der DFB,

der für das Sicherheitskonzept verantwortlich ist, zeigte sich bestürzt über die geschilderten Erfahrungen der Fans und bot individuelle Antworten an.

Die Unannehmlichkeiten sind besonders bitter, da das DFB-Pokalfinale seit 1985 im Olympiastadion stattfindet und dieses Jahr mit 74.036 Zuschauern ausverkauft war. Timo Rohwedder, Geschäftsführer der Olympiastadion Berlin GmbH, nahm die Berichte der Betroffenen ernst und versprach eine umfassende Auswertung der Veranstaltung. Trotz der kritischen Situation wurde eine Massenpanik nur durch die Besonnenheit der Anwesenden und etwas Glück vermieden. Die Arminia Bielefeld hat ebenfalls ihr Missfallen über die gravierenden Probleme während des Spiels zum Ausdruck gebracht, während die Senatsverwaltung betonte, dass die Olympiastadion Berlin GmbH in der Lage sei, Großveranstaltungen zu organisieren.

Anreise und Sicherheitstipps

Für die Anreise zum Olympiastadion wird die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln empfohlen. Fans sollten die U-Bahn-Linie U2 bis zum U-Bahnhof Olympiastadion nehmen. Von dort sind die Eingänge Osttor und Südtor in 500 Metern beziehungsweise 870 Metern zu erreichen. Die Marktregeln und verschiedene Verbindungen sollten zudem vor der Anreise auf der Website der BVG geprüft werden, da es zu Gleissperrungen kommt. Die Anreise mit dem PKW ist nur begrenzt möglich, da alle Parkplätze rund um das Stadion nicht öffentlich zugänglich sind und eine frühzeitige Ankunft empfohlen wird.

Sicherheit ist ein zentrales Thema bei Fußballspielen. Tipps für einen sicheren Stadionbesuch beinhalten unter anderem, Getränke nicht unbeaufsichtigt zu lassen und auf verdächtige Situationen zu achten. Die Verwendung von Schnelltests wie dem DrinkCheck kann helfen, die Sicherheit von Getränken zu gewährleisten. Fans sollten sich auch der Notausgänge und Sammelplätze im Stadion bewusst sein und ihre Tickets nur über offizielle Kanäle beziehen. Eine gute Vorbereitung umfasst das

Prüfen von Stadionregeln, das Aufladen von Handys und das Speichern von Notfallkontakten.

Die Ereignisse am Südtor des Olympiastadions werfen einen Schatten auf das prestigeträchtige Fußballereignis und unterstreichen die Notwendigkeit eines strengen Sicherheitskonzepts, um Probleme in zukünftigen Großveranstaltungen zu vermeiden.

Weitere Informationen zu den Vorfällen können in den Berichten von **rbb24**, zur Anreise vom **Olympiastadion Berlin** und Sicherheitsmaßnahmen von **ParaHealth** abgerufen werden.

Details	
Vorfall	Chaos
Ursache	unangemessene Einlasskontrollen, unzureichende Scanner, überforderter Ordnungsdienst
Ort	Olympiastadion Berlin, Deutschland
Quellen	• **www.rbb24.de** • **olympiastadion.berlin** • **parahealth.de**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net